



LUPUSEC 

PIR-Netzwerkkamera V2

Benutzer Handbuch

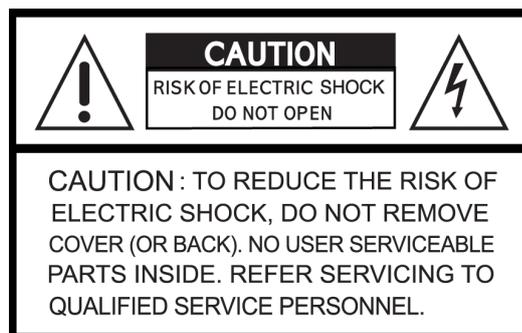
Einleitung

Vielen Dank für den Kauf der LUPUSEC PIR Netzwerkkamera V2. Bevor Sie die PIR Netzwerkkamera in Betrieb nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Installationshinweise aufmerksam und sorgfältig durch. Die Beachtung dieser Anleitung ist zwingend notwendig um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an LUPUS-Electronics. Ihre LUPUSEC PIR Netzwerkkamera wurde nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und gebaut, die geltenden Anforderungen nach europäischen und nationalen Richtlinien werden erfüllt.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf, um im Nachhinein offene Fragen klären zu können. Die Anleitung ist fester Bestandteil des Produktes auch bei Weitergabe an Dritte.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Deshalb weisen wir daraufhin, dass weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung für jedwede Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgeführt werden, übernommen wird. Die Beschreibungen, Bilder und technischen Daten können sich im Sinne des technischen Fortschritts ändern. LUPUS-Electronics GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den Produkten und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen. Es wird keine Garantie für den Inhalt dieses Dokumentes übernommen. Für Mitteilung eventueller Fehler oder Ungenauigkeiten sind wir jederzeit dankbar.



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen einen elektrischen Schlag auslösen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsanweisungen in den Benutzerhandbüchern und -unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN, DÜRFEN SIE DAS OFFENE GERÄT ZU KEINER ZEIT NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von LUPUS-Electronics GmbH angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.



Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuches installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.



Hiermit erklärt die LUPUS-Electronics GmbH, dass sich das Gerät LUPUSEC –PIR Netzwerkkamera (Art. Nr. 12041, EAN 4260195433151), in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Konformität:

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

LUPUS-Electronics GmbH

Otto-Hahn-Str. 12

76829 Landau



Warnung

Bei Schäden, die auf Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, erlischt der Garantieanspruch.

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Bei Personen und/ oder Sachschäden, die auf unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen entfällt jeder Garantieanspruch!

Die PIR Netzwerkkamera V2 wurde mit einem hochwertigen Gehäuse ausgestattet. Bitte beachten Sie dennoch bei der Verwendung folgende Sicherheitsbestimmungen:

- Schließen Sie die PIR Netzwerkkamera nur mit der dafür vorgesehenen Stromspannung an. Betreiben Sie die PIR Netzwerkkamera nur mit den dafür vorgesehenen Batterien.
- Behandeln Sie die Alarmanlage behutsam, starke Vibrationen oder Stöße können die Alarmanlage beschädigen.
- Die PIR Netzwerkkamera darf keiner direkten Sonneneinstrahlung oder starken Wärmequellen wie z.B. Heizkörpern unmittelbar ausgesetzt werden.
- Installieren Sie die PIR Netzwerkkamera nicht in der Nähe von starken elektrischen Leitungen. Dies könnte die Übertragungsqualität beeinträchtigen. Setzen Sie das Gerät keinen unmittelbaren Magnetfeldern aus.
- Installieren Sie die PIR Netzwerkkamera nicht direkt auf Aluminium oder Eisen ohne den Fuß der PIR Netzwerkkamera mit einer Gummierung von dem Untergrund zu isolieren. Die Funkübertragung könnte gestört werden.
- Die PIR Netzwerkkamera darf nicht in feuchten, sehr kalten oder sehr heißen Umgebungen aufgestellt oder installiert werden. Beachten Sie die max. Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sind von diesem Produkt und anderen damit verbundenen elektrischen Geräten jederzeit fernzuhalten. Die PIR Netzwerkkamera enthält kleine Teile, die verschluckt werden können. Montieren Sie die PIR Netzwerkkamera außer Reichweite von Kindern. Lassen Sie Verpackungsmaterialien nicht achtlos liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.
- Zur Reinigung der Oberfläche der PIR Netzwerkkamera verwenden Sie ein halbfeuchtes Tuch und reiben Sie die Oberfläche anschließend

trocken. Reinigungsmittel können die Oberfläche der PIR Netzwerkkamera beschädigen.

Sollten Sie Fehler feststellen

Falls Fehler auftreten sollten, entfernen Sie die Batterien aus der PIR Netzwerkkamera und kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Weitere Benutzung erhöht die Gefahr eines Brands oder elektrischen Schlags.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die PIR Netzwerkkamera für XT2 Plus ist für die Absicherung Ihrer Räume mittels Bewegungsüberwachung des Temperaturfeldes vorgesehen. Die PIR Netzwerkkamera ist nur im Innenbereich einsetzbar. Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.



Entsorgungshinweise:

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL-Lizenz für freie Software fallen.

Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Den Quellcode dieser Programme senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet und angeboten wird, steht UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> einsehen. Eine inoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter: <http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>.

PIR Netzwerkkamera V2

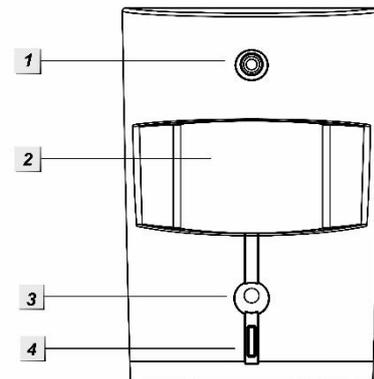
Achtung:

Dieses Produkt ist nicht mit einer XT1 oder einer XT2 Alarmzentrale ohne zusätzlichem „Upgrade Dongle auf XT2 Plus“ kompatibel!

Produktbeschreibung:

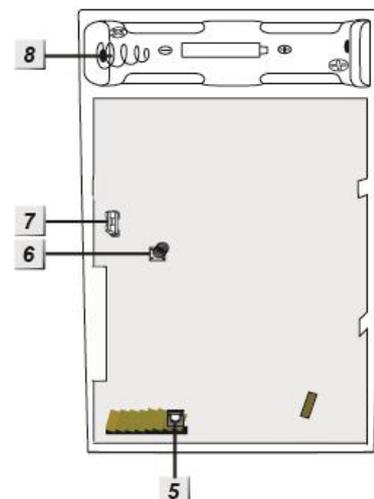
Die PIR-Netzwerkkamera ist ein Bewegungsmelder, in dessen Gehäuse sich eine Mini-Snapshot Kamera verbirgt. Erkennt der RAS (Infrared Reflection Absorption Spectroscopy) –Sensor, bei scharf geschalteter Alarmzentrale, eine sich bewegende Person wird sofort eine Bildaufnahme erstellt. Gleichzeitig wird die Bewegung an die Zentrale gemeldet und die aufgenommenen Bilder an die Zentrale gesendet. Sogar bei vollkommener Dunkelheit liefert die Kamera, dank des eingebauten Weißlicht-Blitzes, noch gut erkennbare Bilder. So werden Sie nicht nur zuverlässig über jede Bewegung alarmiert, sondern Sie haben zusätzlich die Möglichkeit sofort zu kontrollieren, wer oder was die Bewegung ausgelöst hat. Die PIR-Netzwerkkamera ist batteriebetrieben und steht innerhalb der Funkreichweite in Funkkontakt zur Alarmanlage. Die PIR Netzwerkkamera V2 ist nicht Tierimmun.

1. Blitz
2. Infrarot Sensor
3. Kameralinse
4. Anlern-Knopf / Blaue LED
5. LED AN/AUS Jumper (JP1)
6. Sabotagekontakt
7. „Ruhe“-Modus AN/AUS Jumper (JP2)
8. Batteriefach



Blaue LED Beschreibung:

- Die LED (4) leuchtet alle 20 Sekunden, wenn der Sensor noch nicht der Zentrale hinzugefügt wurde.
- Bei Bewegungserkennung im Scharf-Modus blinkt die LED dreimal.
- Bei Bewegungserkennung im Test-Modus blinkt die LED einmal.
- Leuchtet die LED durchgehend hat die Kamera einen Fehler.
- Wird Jumper 5 (JP1) entfernt, ist die Blaue LED (4) deaktiviert um Energie zu sparen.



Batterie:

Die PIR-Netzwerkkamera verwendet zwei 1.5V AA Lithium Batterie. Mit diesen kann die PIR Netzwerkkamera für ca. 1,5 Jahre betrieben werden. Ist die Batterie schwach, wird Ihnen dies die Zentrale melden.

Die PIR Netzwerkkamera V2 in Betrieb nehmen

1. Legen Sie die Batterie in die PIR Netzwerkkamera V2 ein.
2. Die PIR Netzwerkkamera kann nur **innerhalb der ersten 3 Minuten**, nach dem einlegen einer Batterie, angelern werden!
3. Öffnen Sie das Menü „Sensoren“ → „Hinzufügen“ und klicken auf „Start“ um den Anlernprozess zu beginnen.
4. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ der PIR Netzwerkkamera. Nach ca. 10-20 Sekunden wird das Blitzlicht der Kamera aufleuchten. Lassen Sie den „Anlern-Knopf“ los.
5. Die LED (4) sollte zweimal kurz aufleuchten.
6. Sobald die Alarmanlage den Sensor gefunden hat, wird er unter „Erkannter Sensor“ angezeigt und Sie hören einen Bestätigungston der Zentrale.
7. Fügen Sie die PIR-Netzwerkkamera hinzu.
8. Beenden Sie den Anlernmodus indem Sie auf „Stop“ drücken.

Reichweitentest:

Um die Signalstärke am gewünschten Installationsort zu testen führen Sie einen Reichweitentest durch.

1. Öffnen Sie das Menü Zentrale „Sensoren“ → „Reichweite“ und klicken Sie auf „Start“ um den Reichweitentest zu beginnen.
2. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ des Sensors.
3. Der Sensor, sowie die aktuelle Signalstärke sollte nun in der Zentrale angezeigt werden. Je größer der Wert, desto besser das Funksignal (Signalstärke 1-9).
4. Durch das klicken von „Stop“ beenden Sie den Reichweitentest.

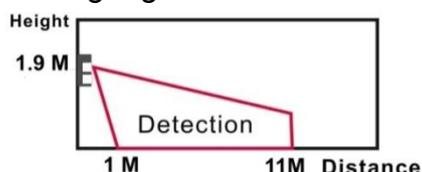
Hinweise:

- Nach dem Anlernen des Sensors wird die Signalstärke in der Sensorliste angezeigt und regelmäßig aktualisiert.
- Sollte der Sensor an dem gewünschten Standort kein Signal haben, die Funkverbindung generell schwach sein (Signalstärke <4) bzw. häufig darunter fallen (Signalschwankungen von 2-3 sind normal) empfehlen wir unseren „ZigBee Repeater“ zur Signalverbesserung einzusetzen.

Installation:

Wir empfehlen die PIR-Netzwerkkamera an einem Punkt zu installieren:

- den ein möglicher Einbrecher in jedem Fall passieren wird
- der sich in 1.9 bis 2 Metern Höhe befindet
- der sich in einer Ecke des Raums für einen optimalen Überblick befindet
- der ein ungehindertes Sichtfeld über die Räumlichkeit bietet
- Die Erkennungsweite beträgt ca. 11 Meter wenn der Melder in einer Höhe von 2 Metern installiert wurde.
- Direkt unter der PIR Netzwerkkamera V2 befindet sich ein toter Bereich in dem keine Bewegung erkannt wird. Es wird empfohlen einen zweiten Bewegungsmelder zu installieren um diesen Bereich abzusichern.



Achtung:

- Installieren Sie die PIR-Netzwerkamera V2 nicht im Wirkungsbereich eines anderen Melders (z.B. Bewegungsmelder mit Licht vor der Eingangstür).
- Setzen Sie die PIR-Netzwerkamera V2 keinem direkten Sonnenlicht aus.
- Die PIR-Netzwerkamera V2 erkennt Bewegungen im Temperaturfeld. Dies bedeutet, dass er auch durch Bewegungen von erhitzten Luftmassen ausgelöst werden kann. Daher sollten Sie die PIR-Netzwerkamera V2 nicht an Stellen installieren, an denen dies vorkommen kann (z.B. oberhalb von Heizungen und Öfen, in der Nähe von offenem Feuer, Fußbodenheizungen, Klimaanlage, Treppenhäusern, Wintergärten oder direkt auf Fensterfronten gerichtet).

Test-Modus:

Wenn Sie den „Anlern-Knopf“ für ca. 5 Sekunden drücken (JP2 muss aktiviert sein), befindet sich der Bewegungsmelder drei Minuten lang im Test-Modus. In dieser Zeit leuchtet die LED bei jeder Bewegung auf. Nutzen Sie diese Funktion zum optimalen Ausrichten.

Aufwärmphase:

Der PIR-Netzwerkamera wird beim Scharf / Home schalten der Alarmanlage in eine ca. ein minütige Aufwärmphase versetzt in welcher keine Bewegungserkennung möglich ist. Während dieser Zeit sollte keine Bewegung ausgelöst werden, da ansonsten die Aufwärmphase jeweils eine Minute verlängert wird. Hierauf ist bei einer Alarmsimulation unbedingt zu achten!

„Ruhe“-Modus AN/AUS Jumper (JP2):

- **Jumper aktiviert (Auslieferungszustand) – Ruhemodus AUS**
Erkennt die Kamera nach einer erfolgten Bewegungserkennung erneut eine Bewegung, wird ca. im 20 Sekunden Takt eine weitere Alarmierung erfolgen und ein Bild geschossen.
- **Jumper deaktiviert – Ruhe Modus AN**
Nach jeder Bewegungserkennung geht die Kamera in einen „Schlaf-Modus“ um Energie zu sparen. Erfolgt während dieser Zeit eine weitere Bewegungserkennung, wird der „Schlaf-Modus-Timer“ um eine weitere Minute verlängert.

Hinweise:

- Der horizontale Erfassungs-Blickwinkel der PIR-Netzwerkamera beträgt 100°. Der horizontale Blickwinkel der Kamerabilder beträgt 60°.
- Im Alarmfall werden drei Bilder in der Zentrale gespeichert („PIR Kamera“).
- Alternativ können Sie auf „Bild/Media anfordern“ in der Menüoberfläche der Zentrale klicken um ein einzelnes Bild manuell zu schießen.
 - Im Menü „Sensoren“ → „Liste“ Befindet sich ein Untermenü „PIR-Sensoren“, hier kann ein Bild angefordert werden.
- Die Sensibilität der Bewegungserkennung kann nicht reguliert werden.
- Der Blitz (1) wird nur bei einer Bewegungserkennung im Dunkeln aktiviert.
- Die PIR-Netzwerkamera (alle ZigBee-Geräte) ist **nicht** mit dem Funkrepeater kompatibel und kann nicht in der Backupkonfigurationsdatei abgespeichert werden.
- Es können maximal 6 PIR-Netzwerkcameras an der Zentrale angelernt werden.